

Angie Stone verstorben

Die Soulsängerin Angie Stone ist im Alter von 63 Jahren bei einem Verkehrsunfall gestorben. Das berichteten mehrere US-Medien unter Berufung auf ihre Agentin. Das Unglück ereignete sich, als Stone nach einem Auftritt im US-Bundesstaat Alabama in der Nacht zum Sonnabend zu einem Basketballturnier in der Stadt Baltimore fuhr, wie der Lokalsender *WSFA* berichtete. Nach Darstellung des Rappers Rahiem auf Instagram war Stone in einem Kleinbus unterwegs und war das einzige Todesopfer unter den neun Insassen. Es gab zunächst keine öffentlichen Angaben, wie es zu dem Unfall gekommen war.

Stone stammte aus Columbia im Bundesstaat South Carolina. Ab Ende der 1970er Jahre war sie Mitglied des HipHop-Trios The Sequence, einer der ersten Frauengruppen des Genres. Später feierte sie als Vertreterin des Neo Soul einige Soloerfolge. Ihr einflussreiches Debütalbum »Black Diamond« erschien 1999. Die *New York Times* nannte sie im Jahr 2001 anlässlich ihres Albums »Mahogany Soul« die »neue Königin des Soul«. Stone wurde dreimal für den Grammy nominiert (2003, 2004, 2008). Ihr letztes Album veröffentlichte sie 2023.

Stones letztes Konzert fand laut *WSFA* beim Grand Marshal's Ball statt, einer Veranstaltung zum Karneval in der Stadt Mobile. Ihr Auftritt sei »phänomenal« gewesen, schrieben die Veranstalter bei Instagram. »Niemand hätte uns vorstellen können, dass es das letzte Mal sein würde, dass wir die Ehre haben würden, sie auftreten zu sehen.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/495137.soul-angie-stone-verstorben.html>